

Update

Der Newsletter des
Bistums Aachen.



Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn hier online ansehen.

Guten Tag Leser:in,

die Jugendpastoral lebt von Begegnung, Beteiligung und dem Mut, gemeinsam neue Wege zu gehen. Deshalb freuen wir uns, Ihnen in dieser Ausgabe den neuen Diözesanjugendseelsorger Jorge Gallegos Sánchez vorzustellen. Nach einer längeren Vakanz ist diese wichtige Aufgabe im Bistum Aachen wieder besetzt.

Wie vielfältig das Engagement junger Menschen bereits heute ist, zeigen die Veranstaltungen und Projekte in diesem Newsletter. Ob beim Austausch mit Politikerinnen und Politikern am Düsseldorfer Landtag, bei der Nacht der Lichter im Aachener Dom oder beim Einsatz für die Schöpfung in der Eifel: Junge Menschen bringen ihre Fragen, Ideen und Überzeugungen aktiv ein.

Gleichzeitig richtet sich der Blick bereits auf ein besonderes Ereignis der Weltkirche. 2027 findet der Weltjugendtag in Seoul statt. Viele junge Christinnen und Christen aus dem Bistum Aachen werden sich auf den Weg nach Südkorea machen, um Glauben, Gemeinschaft und internationale Verbundenheit zu erleben. Stellvertretend stellen wir die Planungen einer Gruppe aus Krefeld vor.

Wir wünschen Ihnen eine inspirierende Lektüre.

Ihre Newsletter-Redaktion

Schwerpunkte in dieser Ausgabe

Vorgestellt: neuer diözesaner Jugendseelsorger

Nacht der Lichter im Aachener Dom

Jugend im Fokus

Neustart für die Jugendpastoral

Jorge Gallegos Sánchez setzt auf Zuhören und Beteiligung

Das Bistum Aachen hat die Position des Diözesanjugendseelsorgers neu besetzt. Jorge Gallegos Sánchez, der auch als Schulseelsorger an der Bischöflichen Clara-Fey-Schule in Schleiden tätig ist, will die Jugendpastoral gemeinsam mit den Verantwortlichen vor Ort weiterentwickeln und stärker an den Bedürfnissen junger Menschen ausrichten. „Ich arbeite gerne mit jungen Menschen“, sagt Gallegos Sánchez. Er bewundert ihre Energie und ihren Drang, ihren eigenen Weg zu finden. Für ihn sind Jugendliche nicht nur die Zukunft, sondern die Gegenwart der Kirche.

„Ich gebe nichts vor, sondern wir gestalten gemeinsam“

In den kommenden Monaten konzentriert sich Gallegos Sánchez vor allem auf die konzeptionelle Weiterentwicklung der Jugendpastoral. „Wir wollen die Rahmenordnung von 2009 grundlegend aktualisieren“, erklärt der gebürtige Mexikaner. Diese soll die aktuellen pastoral-strategischen Grundlagen, pädagogischen Ansätze und regionalen Erfahrungen miteinander verbinden.



Diözesanjugendseelsorger im Bistum Aachen: Jorge Gallegos Sánchez.

[Hier weiterlesen](#)

Lagerfeuer am Landtag

Politik und Jugendverbände im Austausch

Auf der Wiese vor dem Landtag in Düsseldorf wird es gemütlich. Bei einem Lagerfeuer tauschen sich dort Politikerinnen und Politiker mit Mitgliedern der Jugendverbände aus – bei veganen Bratwürsten und kalten Getränken. Im Mittelpunkt stehen Themen, die junge Menschen in NRW in der neuen Legislaturperiode bewegen: Jugendbeteiligung, Haushaltskürzungen, der Schutz der Zivilgesellschaft, die Sicherung von Treffpunkten für Jugendliche und der Kinder- und Jugendschutz.



Sich am Lagerfeuer über Jugendthemen austauschen: Das ist am 15. Oktober vor dem Düsseldorfer Landtag möglich.

Am Donnerstag, 15. Oktober, geht es ab 16 Uhr zudem darum, den Abgeordneten für ihre Arbeit und Erfolge zu danken. Dazu zählt etwa die Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre, für die sich der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) lange stark gemacht hat. Die Teilnahme am Lagerfeuer ist kostenlos.

Nacht der Lichter

Ökumenisches Abendgebet für junge Menschen

Eine ganz besondere Atmosphäre bei Kerzenschein und Gesängen aus Taizé erwartet Jugendliche und Junge Erwachsene am **Samstag, 7. November,** ab 20 Uhr im Aachener Dom. Die „Nacht der Lichter“ ist als ökumenisches Abendgebet inzwischen weit über die Grenzen Aachens hinaus bekannt.

Sie wird verantwortet vom katholischen Fachbereich Kirchliche Jugendarbeit der Regionen Aachen Stadt und -Land und der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Aachen in Kooperation mit der Hauskirche kafarna:um sowie dem Bischöflichen Pius-Gymnasium in Aachen.



Bei der Nacht der Lichte entsteht eine besondere Atmosphäre.

[Mehr erfahren](#)

Natur verdient Fürsorge

„Projekt Schöpfungsverantwortung“ des Fachbereichs Kirchliche Jugendarbeit Düren/Eifel

Natur braucht Fürsorge: Der Fachbereich Kirchliche Jugendarbeit Düren/Eifel ruft Jugendliche in Schleiden-Herhahn dazu auf, am **Samstag, 21. November**, ein Zeichen für Schöpfungsverantwortung zu setzen. Gemeinsam mit der Seelsorge im Nationalpark Eifel und Vogelsang organisieren sie einen „Projekttag Schöpfungsverantwortung“ mit einer großen Müllsammelaktion. Ziel ist es, ein Stück Wald bei Herhahn von Abfall zu befreien und aktiv die Umwelt zu schützen. Ob allein, mit Freunden oder in Gruppen – alle sind herzlich eingeladen, mitzumachen. „Gemeinsam packen wir an, übernehmen Verantwortung und zeigen, dass junge Menschen die Umwelt vor Ort konkret mitgestalten können“, versprechen die Organisatoren. Für Verpflegung während der Aktion ist gesorgt.



Eine Müllsammelaktion steht am 21. November auf dem Programm.

Weltjugendtag 2027 in Seoul

Informationstreffen und Sponsoring für Krefelder Jugendliche

Tausende junge Christen aus aller Welt feiern gemeinsam ihren Glauben, stellen Christus in den Mittelpunkt, erleben Kultur und Weltkirche und knüpfen viele neue Freundschaften: Das ist der Weltjugendtag!

2027 findet der nächste Weltjugendtag in Seoul, Südkorea, statt. Auch eine Gruppe aus dem Pastoralen Raum Krefeld wird teilnehmen. Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 30 Jahren können mitfahren. Alle Interessierten sind zu einem unverbindlichen Infoabend eingeladen. Dieser findet am **Donnerstag, 15. Oktober**, um 17.30 Uhr in der Kapelle von St. Thomas Morus, Kempener Allee 70, in Krefeld statt. Wer Interesse hat, aber an diesem Tag verhindert ist, kann sich bei Diakon Matthias Totten unter der Telefonnummer 0179 - 7 87 51 78 oder per E-Mail an matthias.totten@bistum-aachen.de melden.

Da die Reise nach Südkorea hohe Kosten verursacht, sucht Diakon Totten noch Spenderinnen und Spender, die helfen, die Ausgaben für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu senken und zwei engagierte Jugendliche besonders zu unterstützen, die sich die Fahrt ansonsten nicht leisten können.

Wer spenden möchte, kann dies an folgende Adresse tun:

Kath. Pfarre Heiligste Dreifaltigkeit
IBAN DE03 3206 0362 1044 6880 14
BIC GENODED1HTK
Verwendungszweck: Seoul 2027



Im kommenden Jahr werden Christen aus aller Welt in Südkorea erwartet.

Mehr erfahren

Impuls

Offizielles Gebet für den Weltjugendtag 2027 in Seoul

Herr, der du alle jungen Menschen liebst.

Wir danken dir, für die Einladung an deiner unendlichen Liebe und Barmherzigkeit teilzuhaben.

Vater, wir vertrauen uns dir an.
Mögen junge Menschen auf der ganzen Erde in deiner Kirche Halt finden.
Mögen sie an der Freude der Gemeinschaft und Einheit teilnehmen.

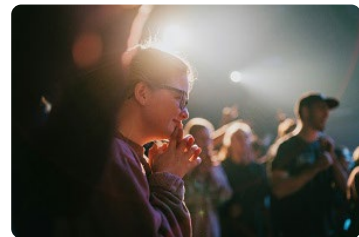
Herr Jesus Christus, du hast die Welt besiegt. Jetzt und für alle Zeit.
Lass alle Menschen die Hoffnung entdecken, die in deinem Aufruf liegt, Mut zu haben. Lass sie erkennen, dass das Kreuz der Liebe und Vergebung der wahre Sieg über die Welt ist.

Heiliger Geist, Flamme der Liebe, durch dein wunderbares Wirken hast du die Samen des Glaubens in Korea gesät. Entzünde die Flamme des Glaubens der koreanischen Märtyrer in unseren Herzen und mache uns zu Jüngerinnen und Jüngern, die das Evangelium des Friedens, der Liebe und der Wahrheit leben.

Herr, wir bitten dich, dass wir durch diese Pilgerreise des Weltjugendtags einander zuhören, deinen Willen erkennen und eine synodale Kirche werden, die mit jungen Menschen gemeinsam unterwegs ist. Amen

Mutter des Friedens und der Barmherzigkeit, Bitte für uns.

Alle heiligen Patrone des Weltjugendtags, Bittet für alle jungen Menschen.



Werbung



**Warum beschäftigt sich
eine Ordensschwester
mit Heilpflanzen?**

Hier die Antwort lesen!



Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn hier online ansehen.

Sie haben Anmerkungen, Fragen oder Inhalte für uns?

Die Newsletter-Redaktion freut sich über Feedback und Anregungen.

Auch inhaltliche Beiträge sind herzlich willkommen.

Schreiben Sie uns an kommunikation@bistum-aachen.de

Letzte Ausgabe verpasst?

Hier können Sie die
vergangenen Newsletter im
Archiv nachlesen.

Weitere Newsletter des Bistums.

Entdecken Sie die thematische
Bandbreite unserer Bistums-
Newsletter.

[Archiv besuchen](#)

[Alle Newsletter ansehen](#)



Für die Newsletter des Bistums Aachen zeichnen folgende Einrichtung bzw. Personen verantwortlich im Sinne der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.

Herausgeber

Einhard Verlag GmbH
Klosterplatz 7, 52062 Aachen

Abteilung Kommunikation

Klosterplatz 7, 52062 Aachen
0241 452 243 | kommunikation@bistum-aachen.de

Redaktion: Steffi Sieger-Bücken, Jari Wieschmann

V.i.S.d.P.: Anja Klingbeil

Impressum

Fotonachweis: Bistum Aachen, unsplash, Jorge Gallegos Sánchez.

Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.